

[608.] Die Hebräische Bibliographie wird vom V. Jahrgange an **Bücheranzeigen** aufnehmen. Preis à Petitzeile oder deren Raum 2½ N^o. Beilagen von Prospecten, Katalogen etc. billigst. Berlin, im December 1861. **A. Asher & Co.**

[609.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften: **Waldheim's Illustrierte Zeitung.** Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 N^o. Stempel für jedes Inserat 6 N^o.

Figaro. Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile 1½ N^o. Stempel für jedes Inserat 6 N^o.

Musestunden. Monatshefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 N^o. Stempel für jedes Inserat 6 N^o.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt. **N. v. Waldheim's** lithographische Anstalt in Wien.

[610.] Die **Prager Morgenpost** hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande. Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer ½ N^o. Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet. Zur geneigten Inserirung ladet ein **Heinr. Mercy.**

[611.] **Zu Inseraten,** besonders zur Ankündigung pädagogischer und kathol.-theologischer Werke empfehle ich den in meinem Verlage 1mal wöchentlich erscheinenden: **Christlichen Pilger.** Auflage 1200. Die 2spaltige Zeile berechne mit 1 N^o — 3 kr., wovon ich nach Uebereinkommen einen Theil der Kosten trage. Beilagen, wovon ich mir jedoch erst ein Probeblatt erbitte, berechne mit 1 N^o. Mit dem Christl. Pilger verbinde ich einen literarischen Anzeiger, der nach Maßgabe des Stoffes erscheinen wird, und berechne die durchgehende Zeile mit 2 N^o. Speyer, im Januar 1862. **N. Bregenzler.**

Bücheranzeigen finden durch die **Hessische Morgenzeitung,** das gelesenste Blatt in Kurhessen, die weiteste und wirksamste Verbreitung. Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile: nur ¼ N^o. **Cassel.** Der Verleger: **J. J. Scheel.**

[613.] **Inserate** in der **Kostocker Zeitung** besorge ich recht gern und trage auch nach vorheriger Uebereinkunft einen Theil der Kosten; bei anderen Inseraten in der hiesigen Zeitung bitte meine Firma gef. mit nennen zu wollen. Prospekte mit der Firma „Neue Buch- und Kunsthandlung (Hermann Koch)“ lasse ich derselben in 3000 Expl. gratis beilegen. **Kostock, im December 1861.** **Hermann Koch.**

[614.] **Inserate** für den **Oesterreichischen Schulboten.** Inserate für den Schulboten haben bisher die günstigsten Resultate geliefert. Das Blatt ist in einer Auflage von 2000 Expl. unter den Volksschullehrern des Kaiserstaates verbreitet. Wir bitten, uns dieselben umgehend zukommen zu lassen. Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 1½ N^o. **Wien, 1862.** **L. W. Seidel & Sohn.**

Börse in Leipzig, am 8. Januar 1862.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	—	141%
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. E.	{ k. S. 2 Mt.	—	57½/16
Berlin pr. 100 N ^o Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 N ^o Lsdr. à 5 N ^o	{ k. S. 2 Mt.	—	109%
Breslau pr. 100 N ^o Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 2 Mt.	—	57½/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	—	150%
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 20¼
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 3 Mt.	—	79%
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 3 Mt.	—	70%
			69%

Sorten.		Angebot.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9. 6½
Augustinor à 5 N ^o pr. St. Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ do.		—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—	9%
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 14
20 Francs-Stücke „ „ do.		—	5. 9½
Holländ. Ducaten à 3 N ^o Agio pr. Ct.		—	5½
Kaisertl. do. do. „ do.		—	5½
Conv.-Species u. Gulden „ „ do.		—	—
do. 20 Kr. „ „ do.		—	—
do. 10 Kr. „ „ do.		—	—
Gold pr. Zolpfund fein „ „ do.		—	—
Silber do. do. „ „ do.		—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		—	70%
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 N ^o		—	—
do. do. do. do. à 10 N ^o		—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		—	99%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 N^o und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erchienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Auctionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 438 — 614. — Börse in Leipzig, am 8. Januar 1862.

Adler & D. 450. 464.	Didot Freres, F. & G. 470.	Sube 439.	Tb. -Horbuchdr., R. Geh. 524
Angerer in Brln. 581.	Doubverf 601.	Jäger'sche Buch. in F. 485.	Dettinger 598.
Anonyme 550—52 554. 556—	Dulau & G. 540.	Jünger in F. 597.	Otto's Berl. 542.
57. 559. 561—63. 586. 594.	Ehrlich & G. 549.	Jüngst 526.	Pfaff in Prag. 573.
599.	Erlst & R. 454. 467. 473.	Kaiser in Br. 501.	Pleuger 443.
Anst., Lit.-art., in M. 504.	Fittich 591.	Kellner 555.	Rechnig in S. 480.
Höber & G. 441. 499. 500. 510.	Flatau 575.	Kemink & J. 502.	Reclam sen. 596.
567. 608.	Klemming 589.	Kirchheim 477. 553.	Rider 512.
Bach in B. 455. 459.	Frank in F. 577—78.	Kling 592.	Rohden, v. 505.
Bangel & S. 507.	Friderich 440.	Koch in Hoff. 613.	Rosberg 461.
Bartholomäus 580.	Friedländer & S. 509.	Kollmann in L. 442. 448. 453.	Scharff 490.
Beitram'sche Buchh. in G. 523.	Gajmann 483. 519.	463. 475.	Scheel 612.
Bielefeld 487.	Gebthner & H. 532. 569.	Körner'sche Buchh. 521.	Schmid, Th., in R. 464.
Bod in D. 530.	Georg in B. 576.	Kummel 492. 498. 503. 518.	Schmoll & v. S. 506.
Boisserée 607.	Grise in D. 539.	Lacroix, P. & G. 465. 409.	Schönfeld 525. 571.
Bonde 604.	Guttentag 452. 478.	471. 479. 579.	Schotte & G. 547.
Bornbrüd 472.	Hachette & G. 574.	Pandau 544.	Schulze in G. 447.
Brandstetter 445.	Hartmann 565.	Leumann 587.	Seidel & S. 534. 614.
Braunmüller 527.	Hasselberg 546.	Vibr. ada Venice 456. 462.	Sochar 536.
Bredt in F. 560.	Heine in F. 545.	484. 570.	Spamer 458.
Bregenzler 611.	Heinide in Lindenau 585.	Eng 528 600.	Stalling'sche Buchh. 482. 491.
Brochhaus 566.	Heim 493.	Marcus 537.	Steiner 515.
Bruckmann 449.	Helwing 531.	Maurer in G. 438.	Stiller in S. 508. 558.
Baltberg & G. 538.	Herder 474.	Ray 564.	Thimm 568.
Campe 584.	Hermann'sche Buchh. in F.	Reinhold & S. 476.	Ulrici 535.
Charisius 444. 451.	593. 605.	Mercy 466. 610.	Völter in F. 460.
Claj 541.	Herold & W. 481.	Morin Freres 582.	Volkering 495. 606.
Cohen & S. 590.	Heuser 602.	Müller-Darier 572.	Waldheim, v. 446. 609.
Credner 511.	Heymann, v. J. 588.	Nagel in S. 496.	Weber & G. 513.
Creuz 497.	Hirschwald 603.	Nagel & W. 520.	Werner in S. 529.
Grüfemann 516.	Hoffmann in M. 494.	Neubronner 595.	Williams & R. 486.
Giffel 583.	Hölzel 489.	Riccolaische Berl. in B. 457.	Winter, G. F., in Prag. 548.
Geifen 514.	Horvath 522.	Rürmberger 543.	Wölter 488.
Deuerlich 533.			

